Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 56 (1969)

Heft: 12

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dr. Robert Keiser Modell-Lehrpläne für die Film- und Fernseherziehung auf den verschiedenen Schulstufen. Zu diesem Zwecke möchte die Geschäftsstelle der AJF, Seefeldstraße 8, 8022 Zürich, vorerst eine möglichst vollständige Sammlung aller bisher veröffentlichten und erprobten Lehrpläne zusammenstellen.

Alle jene, die bereits etwas auf dem Gebiete der Filmund Fernseherziehung gearbeitet haben, werden daher gebeten, der AJF bis Ende Juni solche Publikationen — Gesetzesbestimmungen, Lehrpläne, Verordnungen, Berichte, Arbeitsunterlagen für Lehrer, Richtlinien für Schulinspektoren, Verlautbarungen der Erziehungsbehörden — zuzustellen. Zum voraus vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Kurse der interkant, Oberstufen-Konferenz IOK für Werk-, Abschlußklassen- und Oberlehrer

1969

Kurs 17: Holz, 7.—19. Juli 1969, Zug

Kurs 18: Instrumentenbau, 21./22. Juli 1969, Zug

Kurs 19: Geschichte/Staatskunde, 6.—11. Oktober 1969, Cham/Zug,

obl. f. EKI+II

Kurs 20: Medien-|Berufswahlkunde, 6.—15. Oktober 1969, Zug, obl. für EK III+IV obl. für EK I+II

Kurs 18a: Instrumentenbau, 16./17. Okt. 1969, Zug

Kurs 21: EK 6 (Einführungskurs 6), Zug, ab 28. Oktober 1969 an 7 Dienstagen

1970

Kurs 21a: Anfangspraktikum, 19.—31. Jan. 1970, Zug

Kurs 22: Rechnen/Geom./Techn. Zeichnen Frühl. 1970, obl. für EK I+II

Kurs 23 : Musische Bildung Frühl. 1970, obl. für EK III+IV

Kurs 24: Physik, Frühl. 1970, obl. für EK V+VI

Kurs 24a: *Physik für Damen*, Frühl. 1970, Spezialkurs für Damen aller EK etc., die Kurs 24 nicht besuchen

Kurs 26: Holz I, Sommer 1970 (in den 2 ersten Ferienwochen), Zug

Kurs 27: Metall, allgemein (in den 2 letzten Ferienwochen), Zug

Kurs 28 : Geschichte/Staatskunde, Herbst 1970, obl. für EK III+IV

Kurs 29 : Biologie | Chemie, Herbst 1970, obl. für EK V+VI

Kurs 31 : Zentrales Schlußpraktikum, Herbst 1970 obl. für EK I+II

Kurs 30: EK 7 (Einführungskurs 7), ab 27. Okt. 1970 an 7 Dienstagen

Anmeldungen und Auskünfte durch das Sekretariat IOK P. Steirer, Neuhofstraße 7, 6330 Cham, Telefon Nr. 042 - 36 24 08.

Bücher

Mathematik

Beiträge zum Mathematikunterricht in der Realschule. Verlag Westermann, Berlin, Hamburg 1967. Hefte zu ca. 40 Seiten.

Diese Beiträge umfassen eine Reihe von Heften für Lehrer der deutschen Realschulen (5. bis 10. Schuljahr). Zu einzelnen Spezialproblemen werden kurze, übersichtliche Anleitungen für die Unterrichtsgestaltung gegeben.

Heft 2: Mengenlehre im 5. und 6. Schuljahr von G. Nordmeier.

An Lehrbüchern zur Mengenlehre besteht heute wirklich kein Mangel mehr. Der Vorteil des vorliegenden Heftes liegt in seiner Beschränkung. Es wird das ausgewählt und dargestellt, was auch der angegebenen Altersstufe etwa entspricht.

Heft 3: Das Schrägbild im Mathematikunterricht der Klassen 5—10 von F. Thiesemann.

Das hier behandelte Thema gehört bei uns in das Fach «Technisches Zeichnen». Es werden an über 50 gut gezeichneten Figuren die anschaulichen Darstellungsweisen besprochen: Das Schrägbild in Kavalierperspektive, Militärperspektive und Axonometrie. Auch hier: Hauptvorteil ist die Beschränkung auf das für den Unterricht Wesentliche.

Senft Walter Glaus Irma: Mathematische Früherziehung | Erster Rechenunterricht. Verlag F. Schubiger, Winterthur 1968. 160 Abb. 250 Seiten. Broschiert. Fr. 18.50.

Der Hauptteil des Buches ist eine Anleitung zur Planung und Gestaltung des Rechenunterrichtes der ersten drei Schuljahre mit Verwendung des Rechenmaterials von Cuisenaire. Irma Glaus hat diesen Teil gestaltet als Unterrichtsskizze mit einer Fülle von Beispielen, Gesprächen, Anregungen. Auch der mit der Sache noch wenig vertraute Lehrer erhält hinreichend genaue Anleitungen, und doch ist seinem eigenen Gestaltungswillen noch genügend Raum gegeben. Eigene Erfahrung auf der Unterstufe, die Verwendung des Mengenbegriffs nach den Ideen von Dienes und der farbigen Rechenstäbchen nach Cuisenaire wurden hier zu einem recht gelungenen Ganzen verarbeitet, einer wirklich brauchbaren Handreichung für den Unterstufenlehrer. Der Beitrag von Walter Senft, eigentlich ein erweitertes Vorwort, steckt den Rahmen, in welchem diese neue Art des Rechenunterrichtes gesehen werden muß. Die zahlreichen Anmerkungen und Literaturhinweise bilden eine Anregung zum vertieften Studium des ganzen Problems der Reform des Primarschul-Rechenunterrichtes. wd

In der Erziehung müssen wir auch unser Gefühlsleben engagieren — nur begeistert können wir begeistern.

Paul Neidhart